

# Böhme-Bote

8. Ausgabe 2021/22 | 13.06.2022



**Zu sommerlichen Höhen**

**Erhebt der Sonne leuchtend Wesen  
sich;**

**Es nimmt mein menschlich Fühlen**

**In seine Raumesweiten mit.**

**Erahnend regt im Innern sich**

**Empfindung, dumpf mir kündend,**

**Erkennen wirst du einst:**

**Dich fühlte jetzt ein Gotteswesen.**

Quelle: R. Steiner, Anthroposophischer Seelenkalender

Liebe Schulgemeinschaft,

der Theatermonat Mai, der sich bis in die ersten Junitage ausdehnte, schmückte sich gleich mit drei Theateraufführungen: Aus dem germanischen Sagenschatz stammt das Stück "Wieland der Schmied", welches die vierte Klasse mit beseelter Spiel- und Sangesfreude darbot. Es folgten je zwei Abend füllende Aufführungen der 9. Klasse - "Der Drache" und der 8. Klasse - "Krabat", in denen die Schüler ungeahnte schauspielerische Begabungen offenbarten. Man könnte auch sagen, dass sie sich mit ihrem Schauspiel auf der Bühne einer Mutprüfung unterzogen. Einer ganz anderen Art von Prüfung setzten sich die Zwölfklässler aus, die in dieser Zeit ihre Realschulprüfungen absolvierten.

Nun sind wir im Festemonat Juni angekommen. Nach der feierlichen Eröffnung der Jacob Böhme Ausstellung im Oberstufenfoyer am 13.6. folgt die Eröffnungsfeier des Brautwiesenbogens am 17.6.. Nur eine Woche später feiert der Waldorfkindergarten sein Sommerfest zum 20-jährigen Bestehen der Waldorfpädagogik in Görlitz am 24.6., dicht gefolgt von dem 10-jährigen Jubiläum unserer Schule am 25.6..

Wenn Sie schon die Theateraufführungen verpasst haben, so sollten Sie sich diese Feste ganz gewiss nicht entgehen lassen! Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns!

Im Namen des Kollegiums und der Mitarbeiter, Ulrike Bäumer

## Termine

Fr,	17.06.22	14:30 Uhr	Feierliche Eröffnung Brautwiesenpark und Waldorfschule
Sa,	18.06.22	09:00 Uhr	Arbeitseinsatz (Kontakt: <a href="mailto:baukreis@waldorfschule-goerlitz.de">baukreis@waldorfschule-goerlitz.de</a> )
Mi,	22.06.22	19:30 Uhr	Informationsabend
Fr,	24.06.22	15:00 Uhr	„20 Jahre Waldorfpädagogik in Görlitz“ Waldorfkindergarten Görlitz
Sa,	25.06.22	16:00 Uhr	Sommerfest „10 Jahre Freie Waldorfschule Görlitz“
So,	26.06.22	10:00 Uhr	„wo & wie alles begann“ Gemeinschaft Lindenhof, Pfaffendorf
Do,	14.07.22	18:00 Uhr	Schulrat

## Aus dem Schulleben

### Klassenspiel Klasse 9 - "Der Drache" von J.L. Schwarz

Die Schüler der 9. Klasse präsentierten ein, mit ihrem Lehrer Herr Gille, großartig aufbereitetes Stück, für welches sie nicht nur die Rollen einstudierten, sondern sich auch in Eigenregie um den Bühnenaufbau, das Bühnenbild, die Requisiten sowie um die Kostüme kümmerten.



Selbstverständlich waren auch wieder einige Helfer am Werk: Eltern, Hausmeister, Handarbeitslehrer, Schüler, die bei der Technik und Beleuchtung halfen. Letztendlich überzeugten die schauspielerischen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, mit einem selbstbewussten Lanzelot, einem beeindruckenden 3köpfigen Drachen, einem recht "konfusen" Bürgermeister und dessen korrupten Sohn, Mutter und Tochter, die Gefühle überzeugend spielten, dem Kater, den zwei Webern, den Instrumentenbauern, Freundinnen, Bürgern, dem Gärtner und allen, die an dieser Stelle nicht separat benannt sind.

### Über das Stück (entnommen aus dem Programmheft der Schüler)

Die fantasievolle Komödie "Der Drache" erzählt von einer Gesellschaft, für die ein Leben ohne Freiheit sehr bequem erscheint. Als Parabel auf Diktatur, Macht und Manipulation ist das Stück aktueller den je und hält uns einen Spiegel vor, denn: "Der Herr Drache wohnt schon solange unter uns Menschen, dass er sich gelegentlich selber in einen Menschen verwandelt."

Auf Anweisung Stalin`s verboten, konnte das Stück erst 1961 im polnischen Nowa Huta uraufgeführt werden.

### Besuch der Klasse 3 im Haus Schminke in Löbau

Am 24. Mai besuchte die 3. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Waschelitz das Haus Schminke in Löbau.



## Vermessungspraktikum der Klasse 10

Als im Jahr 2018 die ersten Schüler unserer Schule in die 10. Klasse kamen, stand auch zum ersten Mal das Vermessungspraktikum auf dem Lehrplan. Damals fuhr ich mit den 12 ältesten Schülern für 14 Tage ins polnische Stankowice. Nach dieser langen Klassenfahrt und intensiver Arbeit kamen wir um viele wertvolle Erfahrungen bereichert nach Hause zurück.

Im Jahr 2020 blieb lange unklar, ob das Praktikum unter den damals geltenden Corona-Verordnungen überhaupt stattfinden kann. Letztendlich fanden wir relativ kurzfristig mit dem Niederhof in Görlitz, Standort des Waldorfkindergartens, eine richtig gute Lösung. Die 10 Schüler der 10. und 11. Klasse vermaßen zusammen den Hof und eine angrenzende landwirtschaftliche Nutzfläche.

Im darauffolgenden Jahr konnten wir wieder einen der Schule nahe stehenden Gastgeber finden. Auf dem Lindenhof in Pfaffendorf durften die zwölf Schüler der 10. Klasse im vergangenen Jahr 2021 ihr Vermessungsnetz errichten und Ställe, Scheunen und Gebäude einmessen.

Auch dieses Jahr führten wir das Vermessungspraktikum wieder ganz in der Nähe durch. Wir fahren zwei Wochen lang täglich nach Ober-Neundorf, wo wir einen Teil des Kieswerks vermessen durften. Diesmal gab es keine Gebäude, sondern technische Anlagen zu vermessen, außerdem viel, viel Sand, einen Teich und eine hohe Böschung. Die 10. Klasse bewies erfolgreich, dass die Vermessung mit nur sechs Schülern mindestens genauso umfangreich und präzise möglich ist.

Für mehr Eindrücke, Informationen und pädagogische Hintergründe zum an Waldorfschulen üblichen Vermessungspraktikum lade ich Sie herzlich ein, am 17. oder 25. Juni die Ausstellung dazu im Klassenraum der 10. Klasse zu besuchen.

[Runa Lorkowski]



## **Klassenspiel Kl. 8 - „Krabat“**

So wie das Tragen einer Krone die Jugend eines Prinzen beendet und den Prinzen zum neuen König macht, so krönt in der Waldorfschule das Acht-Klass-Spiel die Zeit der Schüler in der Unter- und Mittelstufe. Dann kommt für beide etwas ganz Neues: Für den Prinzen das Königtum und für die Schüler die Oberstufe.

Das diesjährige Achtklassspiel der Freien Waldorfschule Görlitz hieß „Krabat“ und hatte inhaltlich zum Thema den Umgang des Menschen mit der Liebe und dem Bösen. Die Frage war: Gibt es irgendetwas in der Welt, das die Macht des Bösen überwinden kann? Die Antwort war und ist: Ja, das gibt es. Das Theaterstück „Krabat“ basiert auf einem Jugendbuch von Otfried Preussler. Die Grundlage des Jugendbuches ist die sorbische Krabat-Sage. Die im Wesentlichen in der Lausitz lebenden Sorben sind ein Volk mit eigener Kultur und Sprache. In dieser Kultur glaubt man unter anderem, dass wirkliche „Bildung“ nicht grundlos „Bildung“ heißt, sondern mit Wahr - Bildern zu tun hat und zum Beispiel die großen Geheimnisse des Erwachsenwerdens viel tiefer durch die „Bilder“ eines Mythos erlebt und verinnerlicht werden können als durch Bücher oder intellektuelle Erklärungen. Modern ausgedrückt könnte man sagen: Mythen sind Wasser und Intellekt ist H<sub>2</sub>O und den Durst der Seele stillt in Wirklichkeit nur das Wasser. Der H<sub>2</sub>O Trinker muss blutleer und abgemagert durchs Leben gehen.

Die Erzählung „Krabat“ ist ein solcher Mythos. Er soll den jungen Menschen in der Zeit der Pubertät gewissermaßen einführen in das Erwachsenwerden, das ihm u.a. die personale Liebe zwischen den Menschen, aber auch die Dualität von „Gut und Böse“ bringen wird. „Krabat“ ist kurz gesagt ein „Einweihungsmythos“ für 14-15jährige junge Menschen. Hat der junge Mensch die Bilder dieses Mythos gehört, erlebt und verinnerlicht, ist er hinterher ein Anderer. Und das Schauspiel ist der Ort, an dem all dies vereint geschehen kann.

Krabat ist ein Müllerbursche, der ohne es erst einmal zu wissen, bei einem schwarzmagischen Müllermeister in die Lehre geht. Erst langsam entdeckt er, dass die große allgemeine Macht des Meisters darauf beruht, dass er mit den Kräften des Bösen zusammenarbeitet. Der Preis dafür ist, dass jedes Jahr einer der 12 Müllerburschen sterben muss und durch einen neuen Lehrling ersetzt wird. Als er das erkennt, will Krabat sich vom Meister lösen, aber das ist nicht so einfach: Das geht nur, wenn er ein Mädchen findet, das ihn erstens liebt und ihn zweitens aus einer Gruppe von 12 gleich angezogenen und aussehenden Lehrlingen herausfindet. Dann begegnet Krabat einem Mädchen mit Namen Kantorka und es passiert das Schönste, was auf der Welt passieren kann und für das es keine logische Erklärung und keinen äußeren Grund gibt: Die Liebe auf den ersten Blick. Krabat und Kantorka lieben sich, weil sie sich erkennen und für diese Art von Erkennen bedarf es keiner Zeit. Kantorka ist bereit die Aufgabe des Zaubermeysters zu lösen und erkennt Krabat im Kreise der Müllerburschen tatsächlich, obwohl der Meister ihr vorher die Augen verbunden hat. Der Bann ist gebrochen, die Liebenden sind frei. Als er sie hinterher fragt, wie sie ihn erkannt habe, sagt sie: „Ich habe gespürt, dass du Angst um mich hattest!“ Die Frage war nun: Können die Achtklässler von Frau Bäumer dieses gewaltige Thema schauspielerisch stemmen oder ist das eine Nummer zu groß? Können sie das Böse so spielen, dass die Zuschauer es ihnen abnehmen und auch selbst Angst vor dem Bösen bekommen? Und können die gleichen Achtklässler auch die Liebe auf die Bühne holen und zwar so, dass man im Publikum tief berührt mit den Liebenden mitfühlt? Und können eben diese Achtklässler den Showdown zwischen dem Meister des Bösen und der Liebe Kantorkas so darstellen, dass man als Zuschauer mitfiebert und unbedingt will, dass das gut ausgeht?

Die Antwort war ja, die Kinder dieser Klasse konnten das. Unterstützt von einigen Siebtklässlern zauberten die Achtklässler in allen Aufführungen eine staunenswerte Atmosphäre auf die Bühne. Je mehr das Stück sich dem Höhepunkt näherte, desto mehr Fahrt nahmen die Akteure auf und desto atemloser wurde die Stimmung beim Publikum.

Stück für Stück fielen Unsicherheit, Zögern und Scheu – die es anfänglich da und dort auch gab – von den Schauspielern ab und der Geist des Stückes verlieh ihnen Flügel, mit denen schauspielerische Leistungen vollbracht wurden, von denen man vorher gesagt hätte: Nein das kann der oder die auf gar keinen Fall. Mit Logik ist all dies nicht zu erklären, es war eine andere Kraft, die in die Wirksamkeit trat. Um mit diesen Flügeln wirklich fliegen zu können, braucht es aber den Moment der Entscheidung auf der Bühne, es braucht die Situation, in der alles gelingen und alles schief gehen kann und es braucht den Mut des einzelnen Schauspielers, alles von sich zu zeigen und alles zu riskieren. Das ist sehr, sehr viel verlangt von einem jungen Menschen.

Die Achtklässler bestanden diese Feuerprobe und wurden nicht Zauberer, sondern Verzauberer. Für sich selbst nehmen sie mit ins weitere Leben und in die Oberstufe eine Empfindung dafür, was im Leben möglich ist, wenn man an eine Idee glaubt, sich zuerst im Üben überwindet, dann in der Gemeinsamkeit sich steigert und letztlich den Mut aufbringt, den Weg in die Öffentlichkeit anzutreten, weil der Mut ein bisschen größer ist als die Angst. Und der Mut von heute ist das Können von morgen. Das Erschaffen und Erfahren exakt dieses Gefühls ist die Leitidee hinter dem pädagogischen Theater in der Waldorfschule: „Ich glaube an eine Idee, ich überwinde mich, ich versuche über die Rolle selbst ein Anderer zu werden, ich habe mehr Mut als Angst, ich habe Erfolg und verfüge anschließend über Kenntnisse und Kräfte, die ich vorher nicht hatte und die ich im wirklichen Leben dann anwenden kann“.

Die Liebe von Krabat und Kantorka ist eine reine Liebe und der Glaube an die Macht der reinen Liebe ist die Botschaft des „Krabat Mythos“. Diese Botschaft war und ist im Übrigen nicht nur eine Botschaft für Jugendliche: Das war im Publikum deutlich zu spüren.

Die Unter- und Mittelstufe ist nun gekrönt, die Oberstufe kann sich freuen auf diese Kinder, die dann „junge Damen und Herren“ heißen. Mal sehen, was diese Künstler dann in der 12. Klasse als Zwölftklassspiel auf die Bühne bringen. Und mal sehen, auf wen die Krabats und Kantorkas dieser Klasse in der nächsten Zeit im wirklichen Leben treffen. So ungewiss das auch ist, eines ist sicher: Ein Krabat und eine Kantorka steckt in jedem. Allerdings muss man an sie glauben, sonst schlafen sie. Und natürlich: Ohne Mut geht nichts...

[Wolfgang Bitschene]



## Vernissage zur Ausstellung **TEXTBILDER** zu **Jacob Böhme**

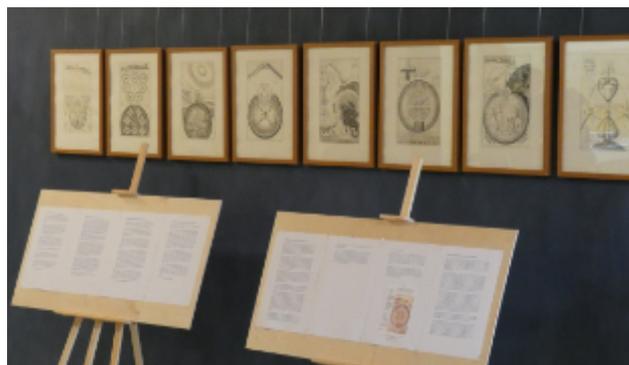
Am 13.06. eröffnete die Schule gemeinsam mit der Internationalen Jacob Böhme Gesellschaft die Ausstellung **TEXTBILDER** zu Jacob Böhme im Foyer der Oberstufe.

Seit 2017 besteht die Zusammenarbeit der Schule mit der Internationalen Jacob Böhme Gesellschaft, die damals von Frau Bach initiiert wurde. Die Gesellschaft, deren Namenspatron sich ja auch in dem Namen der Schule findet, hat seitdem die Schirmherrschaft inne. Bereits in früheren Jahren war eine Ausstellung der Kupferstiche angedacht. Aufgrund der räumlichen Situation in der Konsulstraße, die einen Ausstellungsraum nicht hergaben, und der späteren Situation durch Corona konnte ein früherer Zeitpunkt nicht realisiert werden.

Doch nun war es endlich soweit - Herr Ackermann begrüßte gemeinsam mit Dr. Thomas Regehly und dem Ensemble Donnafugata die geladenen Gäste.

Das Ensemble Donnafugata mit Noemi La Terra und Maria Skiba begleitete mit Mystischen Liedern des Mittelalters und Hintergrundinformationen zu den Instrumenten die Vernissage. U.a. hatten sie ein romanische Harfe, ein mittelalterliches Glockenspiel sowie eine Drehleier im Repertour.

Wer mehr zu den Werken wissen möchte, sei herzlich zur Ausstellung eingeladen - Erläuterungen geben einen vertiefenden Einblick. Sicher ist es ratsam etwas Zeit mitzubringen, um die 21 Kupferstiche eingehend studieren zu können.





## Aus dem Öffentlichkeitskreis

### Jahreskalender 2023

Auch für das neue Kalenderjahr möchten wir wieder einen Kalender erstellen und diesen gegen eine Spende anbieten können.

In diesem Jahr werden wir das Prozedere etwas verändern und suchen aus diesem Grund bereits vor den Sommerferien die Spender, die sich/ihr Unternehmen mittels einer Anzeige vorstellen können und der Schule die Herstellung eines Kalenders ermöglichen. Möchten Sie eine Anzeige in dem nächsten Kalender, melden Sie sich also schon jetzt beim Öffentlichkeitskreis.

Im letzten Jahr hatten wir das Layout des Kalenders geändert und sind gespannt auf Ihre Anmerkungen. Welche Art von Kalender wünschen Sie sich? Wofür würden Sie den Kalender der Schule nutzen und wie soll er dafür aussehen. Auch zu dieser Frage freuen wir uns über Rückmeldungen.

### Ausstellung TEXTBILDER zu Jacob Böhme

Am 13.06. fand die Eröffnung der Jacob Böhme Kupferstiche, die noch bis Ende September im Foyer der Oberstufe zu sehen sind, statt. Zur Abdeckung der Ausstellungszeiten baten wir Eltern der Schule entsprechende Zeiten zu betreuen. Einen herzlichen Dank wollen wir aus dem Öffentlichkeitskreis an dieser Stelle an alle aussprechen, die nun den Zeitraum bis zu den Ferien bereits abgedeckt haben. Auch die Zeiten im September sehen schon sehr gut aus, an der ein oder anderen Stelle suchen wir aber auch noch Betreuer. Melden Sie sich dazu einfach bei uns!

*Kontakt: [oeffentlichkeitsarbeit@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@waldorfschule-goerlitz.de)*

### Feierliche Eröffnung am 17.06.2022

Am Freitag findet in der Zeit von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr die feierliche Eröffnung des gesamten Brautwiesenareals gemeinsam mit der Stadt Görlitz und den Stadtwerken Görlitz statt. Auch werden einige Vereine anwesend sein, die Feierlichkeit ist als Stadtteilstadt mit einer offiziellen Eröffnung, mit verschiedenen Mitmachangeboten, Speisen und Getränken, Musik und vielem mehr geplant.

Hierfür benötigen wir noch viele fleißige Helfer und Unterstützung, melden Sie sich gerne bei Herrn Halbauer unter [halbauer@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:halbauer@waldorfschule-goerlitz.de)

Sehr wünschenswert wären viele Unterstützungen an den verschiedenen Ständen sowie als Rückhalt für noch anfallende Aufgaben. Die Stunden können über das Arbeitsstundenheft abgerechnet werden.

Zur Bewirtung wird die Mensa ein Angebot aus Pulled Pork und Vegetarischer Variante vorbereiten. **Zusätzlich möchten wir ein reichhaltiges Angebot an Kuchen anbieten und bitten das aus jeder Klasse Kuchen beigesteuert werden.**

An diesem Freitag werden alle Klassen bis 12 Uhr Unterricht haben. Mittagessen gibt es wie gehabt in der Mensa.

## Aus dem Hort

Liebe Horteltern,

Am 03. Juni fand unser zweites Elterncafé statt. Es gab wieder lecker Kuchen, Kaffee und Tee. Wir durften auch schon mehr Eltern begrüßen.

Ein Thema, welches uns beschäftigt, ist die Frage des Vespergeldes und ob es da mögliche Lösungen gibt, dass es nicht noch weiter angezogen werden muss. Näheres dazu berichtet Petra Blödorn in einem extra Brief an uns alle.

Eine Idee und Frage an Euch alle wäre, ob Obst aus eigener Ernte mitgebracht werden kann. Dies hat uns auch dazu gebracht das Obst mit den Kindern gemeinsam haltbar zu machen. In einer Art GTA-Angebot. Vielleicht kann sich jemand vorstellen, dies zu übernehmen?

**Das nächste und letzte Treffen in diesem Schuljahr findet am 1. Juli statt.**

Alle Horteltern sind dazu herzlich eingeladen!



### Aufruf:

Der Hort möchte gerne seine Werkzeuge besser unterbringen. Dafür entstand die Idee, eine **Werkzeugwand** im Hortraum zu installieren. Wer kann sich vorstellen, solch eine zu bauen? Weitere Infos erhalten Sie dazu bei Frau Hiller. Sprechen Sie sie einfach an.

Die **Werkbank** müsste auf „Vordermann“ gebracht werden. Hier suchen wir auch fleißige Eltern!

Damit unsere Kinder auch fleißig hämmern, feilen und bauen können, benötigt der Hort dringend Holz in allen Varianten. Wer hat welches oder kennt jemanden, der jemanden kennt usw. und kann dies abgeben?

## Sonstiges aus der Schule

Liebe Schulgemeinschaft,

im Rahmen der alljährlichen „Vom Korn zum Brot“-Epoche in Klassenstufe 3 planen wir eine langfristig angelegte Kooperation mit dem biologisch-dynamisch wirtschaftenden Lindenhof in Pfaffendorf. Damit die Kinder mit allen Sinnen be-g-reifen können, dass unser täglich Brot nicht einfach so vom Himmel fällt, suchen wir in Vorbereitung auf das kommende Schuljahr folgende Gerätschaften:

- einen alten Pflug, den die Kinder aus eigener Kraft gemeinsam ziehen können
- eine Egge
- einige Dreschflegel
- mehrere Handsicheln

Wir sind über jede Spende und über jeden Hinweis zu erschwinglichen Verkäufen solcher Dinge dankbar. Bitte bieten Sie uns funktionstüchtige Dinge an, sie können alt und gebraucht, sollten jedoch nicht defekt sein.

Herzliche Grüße, Iwona Ewert [ewert@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:ewert@waldorfschule-goerlitz.de)

und Janina Mergelsberg [janina@mergelsberg.de](mailto:janina@mergelsberg.de)

## Aus dem Baukreis

### Arbeitseinsatz am 18.06.2022

Liebe Eltern,

bei den letzten beiden Arbeitseinsätzen haben wir fleissig an den Sitzbänken für das Theater gearbeitet.

Wir möchten das bei diesem Arbeitseinsatz abschliessen und dafür brauchen wir jede Menge Hilfe.

Hier sind die Infos für den kommenden Arbeitseinsatz. Wir bitten Euch wieder mit anzupacken.

Am Samstag den **18. Juni ab 9 Uhr** stehen dazu die Türen der Schule offen.

Hier die Liste von anstehenden Arbeiten. Bitte schaut und überlegt, wo Ihr Euch einbringen wollt/könnt.

Vielen Dank, der Baukreis

Lft.Nr.	Arbeitsgebiet	Arbeitsaufgabe	vorauss. Arbeitszeit
1	Aussengelände	Beplanken der Sitzreihen vom Theater	ganztags
2	Aussengelände	Absturzsicherung der Kletterwand schachten , bohren ,bauen	Ganztags 5 Leute
3	Aussengelände	Mauern vom Holzlager reparieren Butte ist da . Kelle etc mitbringen	1-2h 2 Leute
4	Kinderbetreuung	Spiel und Spass für Kinder	ganztags
5	Verpflegung	Helfer verköstigen bitte zwischen 12:00 und 12:30 Uhr	2 h
6	Aufräumen der Küche	Die Hortküche wieder in den Ausgangszustand versetzen	14.30 – fertig :-)
7	Aussengelände	Reste von der Spielplatzöffnungsfeier aufräumen Müll sammeln, Bauzaunschellen kontrollieren, etc	1h

Materialien (Pfosten, Bretter, Schrauben, Dübel, ...) sind vorhanden – **mitzubringen sind persönliche Schutzausrüstung !!! und Werkzeuge (Tauchkreissäge, Akkuschauber, Oberfräsen, Bandschleifer, Hammer, Säge, Akkuwinkelschleifer, Handkreissäge, Ratschenkasten, große und kleine Wasserwaagen, Cuttermesser...)**

Bei Fragen, Ideen, usw.

[baukreis@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:baukreis@waldorfschule-goerlitz.de)

– **Heft für die Arbeitsstundenabrechnung nicht vergessen!** –

## Aus der Verwaltung

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

gemäß dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) § 20 (Schutzimpfungen und andere Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe) ist es nunmehr notwendig, dass Sie für Ihre Kinder, die die Freie Waldorfschule Görlitz " Jacob Böhme" besuchen, bis spätestens 31.07.2022, den Nachweis vorlegen, dass ausreichend den Anforderungen des o.g. Gesetzes entsprochen wird.

Dazu legen Sie bitte folgendes vor:

- den Impfausweis mit entsprechenden Eintragungen

oder

- eine Bestätigung durch eine staatliche Stelle oder die Leitung einer vorbetreuenden Einrichtung, dass ausreichender Masernschutz vorliegt

oder

- ein ärztliches Attest darüber, dass eine Immunität gegen Masern besteht oder aus medizinischen Gründen eine Masernschutzimpfung nicht möglich ist

Wir bitten Sie, dies bis spätestens 28.07.22 Uhr im Büro der Schule- in den üblichen Geschäftszeiten von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.45 Uhr sowie 13.45 Uhr bis 15.00- zu tun.

Mit freundlichen Grüßen

L.Ackermann, Geschäftsführer

## Informationen Waldorfkindergarten

### 20 Jahre Waldorfpädagogik in Görlitz - Sommerfest im Waldorfkindergarten Görlitz

Am 08.03.2002 wurde der Trägerverein des Waldorfkindergartens Görlitz gegründet. Hier beginnen die sichtbaren Spuren der Waldorfpädagogik in Görlitz

Nun laden wir Sie alle herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest am 24.06.22 von 15.00-18.00 Uhr auf dem Niederhof, Kastanienallee 16a in Görlitz/Biesnitz ein, um mit uns gemeinsam diesen Geburtstag gebühlich zu feiern.

Auch werden wir unseren Kindergarten öffnen, damit wir endlich der Öffentlichkeit unsere neu geschaffenen Räume präsentieren können. Neben kulinarischen Köstlichkeiten erwarten den Besucher ein Johannifeuer mit gemeinsamen Musizieren, Spiel- und Bastelangebote und ein Puppentheater für die Kleinsten. Auch können die Gäste Einblicke in die Pädagogik im Waldorfkindergarten erhalten und in gemeinsamen Gesprächen uns und unsere Arbeit kennen lernen. Wir freuen uns sehr, dass wir von der Freien Waldorfschule Görlitz bei unserem Fest unterstützt werden.

## Anhänge

1. Ausstellung TEXTBILDER zu Jacob Böhme
2. Veranstaltungen im Juni - 10 Jahre Waldorfschule Görlitz
3. Freiwillig dabei sein - Bundesfreiwilligendienst Paritätischer Wohlfahrtsverband
4. Sommerfest Waldorfkindergarten - 20 Jahre Waldorfpädagogik in Görlitz 24.06.22
5. Flyer Eröffnung Brautwiesenpark und Waldorfschule 17.06.22
6. „wo und wie alles begann“ - Gemeinschaft Lindenhof; Pfaffendorf 26.06.22

*Eventuell ist es Ihnen aufgefallen....*

*Eigentlich sollte dieser Böhme Bote die letzte Ausgabe in diesem Schuljahr sein. Aber da es sich um unser Jubiläumsjahr handelt und dann doch noch so viele Veranstaltungen im Monat Juni folgen, möchten wir noch eine letzte Ausgabe erstellen.*

**THEMA: 10 JAHRE WALDORFSCHULE GÖRLITZ**

*Falls Sie Lust haben etwas dazu zu schreiben, kontaktieren Sie uns!*

**Kontakt: [boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de)**

## Stellenangebote

### Klavierbegleitung

Für den Eurythmieunterricht suchen wir jemanden, der gut Klavier spielen kann. Der Einsatz erfolgt entsprechend des bestehenden Stundenplans. Die Vergütung erfolgt auf Honorarbasis. Zur genaueren Aufgabenbeschreibung bitte direkt mit den Eurythmielehrern in Kontakt treten.

### Helfer für den Bau unseres Hortes

Es ist eine gute Möglichkeit die Elternleistungen zu erbringen oder aber auch auf Geringsverdienstbasis sich etwas hinzu zuverdienen.

Für den Ausbau des Kopfgebäude an dem Haus der Unterstufe liegt die Baugenehmigung vor. Geplant ist der Ausbau zum Hortgebäude. Im Obergeschoss sollen zwei Möglichkeiten zur Übernachtung errichtet werden. Und im Keller wird für den Gartenbau ein Lager eingerichtet.

Viele Tätigkeiten, die kein Gewerk erfordern, wollen wir in Eigenleistung erbringen.

Wer hat Lust im Team mitzuarbeiten? Einfach anrufen oder Mail schreiben. Wir melden uns.

### Mitarbeit in der Verwaltung

Wir suchen für die Verstärkung des Teams in der Verwaltung jemanden, der sich mit der Buchführung auskennt. Es geht zunächst um eine halbe Stelle. Die Aufgabe besteht in der Bearbeitung der finanziellen Vorgänge in unserer Küche und weiteren ähnlichen Bereichen.

Bei vorliegendem Interesse bitte eine vollständige Bewerbung einreichen.

Die Waldorfschule Görlitz ist eine anerkannte Einsatzstelle für den Einsatz für Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst und zusätzlich anerkannt als grenzüberschreitende Einsatzstelle.

Wir bieten Stellen im Bundesfreiwilligendienst zur Unterstützung des Teams der Heilpädagogik und Inklusion.

Dein Arbeitsfeld: Begleitung von Klassen oder einzelnen Schülern im Schulalltag und Hort. Unterstützung für die Lehrer bei der Unterrichtsvorbereitung oder dem Erstellen von Material.

Voraussetzungen: Neugier auf Menschen, Freude am gemeinsamen Tun.

Dein Lohn (neben dem üblichen Geld): Du kannst die Arbeit der Lehrer und Hortner kennen lernen, Dich selbst in der pädagogischen Arbeit ausprobieren und wirst dabei fachlich begleitet



**Redaktionsschluss: Montag, 11.07.2022** Texte bitte einfach fließend schreiben und im Format txt/doc oder einfach als E-Mailtext senden. Plakate, Bilder oder Grafiken bitte separat in den Formaten jpg oder png liefern (kein pdf), danke. Wir freuen uns über Post an [boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de)

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ und erscheint ungefähr einmal im Monat. Er wird per E-Mail versandt und kann jederzeit auf unserer Webseite abonniert werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 50 Cent im Sekretariat eine gedruckte Version zu erwerben. (Öffnungszeiten Schulsekretariat: Montag - Donnerstag 7:45 bis 12:45 Uhr & 13:45 bis 15:30 Uhr, Freitag 7:45 bis 13:00 Uhr).

**IMPRESSUM:**

**HERAUSGEBER:** Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Bahnhofstr. 80, 02826 Görlitz

**Tel:** (03581) 7641300 **E-Mail:** [info@waldorfschule-goerlitz.de](mailto:info@waldorfschule-goerlitz.de) [www.waldorfschule-goerlitz.de](http://www.waldorfschule-goerlitz.de)

**V.i.S.D.P.:** Lutz Ackermann

**REDAKTION UND SATZ:** Ulrike Bäumer, Anja Fiedler

**TITELBILD:** A. Fiedler

**WEITERE BILDER:** Bühnenbild „Der Drache“; A. Fiedler / Ausflug Kl. 3; S. Waschelitz / Vermessungspraktikum;

R. Lorkowski / Klassenspiel Kl. 8; A. Fiedler / Vernissage; A. Fiedler

Weiterverwendung und Nachdruck des Böhme-Boten (auch von Auszügen) sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft! Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.

## Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise (außerhalb der Schule)

### Die **Christengemeinschaft Görlitz**

lädt am 09.07. um 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr zur Menschenweihehandlung und um

11:15 Uhr bis 11:30 Uhr zur Kinderhandlung

in die Langenstr. 32 in Görlitz ein

Die Angebote können einzeln jedes für sich wahrgenommen werden. Nähere Auskunft bei: Herrn Jan Tritschel 0351/ 42780831, [jantritschel@gmx.de](mailto:jantritschel@gmx.de), Pfarrer der Christengemeinschaft Dresden (und Görlitz) bzw. Frau Doris Bach, 01626005375, [dorischbach@gmail.com](mailto:dorischbach@gmail.com), Initiativhelferin vor Ort

Der **Lindenhof** Pfaffendorf lädt ein

Hofcafé mit ukrainisch-georgischer Küche

Juni 17 @ 15:00 - 18:00

Ku'h´Café im Juni

Juni 24 @ 15:00 - 18:00



Mehr Informationen unter:  
[gemeinschaft-lindenhof.de](http://gemeinschaft-lindenhof.de)

Anmeldung & Kontakt: Öffentlichkeitsarbeit, Julia Naumann E-Mail: [verein.lindenhof@posteo.de](mailto:verein.lindenhof@posteo.de)  
Gemeinschaft Lindenhof Hauptstr. 10 02829 Markersdorf OT Pfaffendorf Kontakt: Julia Naumann, Handy 0176 44 59 65 48

Die **Anthroposophische Arbeitsgruppe Oberlausitz** trifft sich

14-tägig um 20<sup>00</sup> h auf dem Lindenhof zu Pfaffendorf.

Das nächste Treffen ist am Montag den 13. Juni.

Es wird über die biologisch-dynamische Landwirtschaft oder die

Dreigliederung des sozialen Organismus gearbeitet.

Eine halbe Stunde vor Beginn - also 19:30 h - wird mit Johannes Halbauer Eurythmie gemacht.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Wer Interesse hat, möge sich bitte mit Reinhard Mäder in Verbindung setzen.

Kontakt:

Telefon +Fax 03581 730491 mit Anrufaufnehmer oder E-Mail [maeder.reinhard@gmx.de](mailto:maeder.reinhard@gmx.de)



Wir suchen Dich.....



...einen fröhlichen und liebevollen Menschen

**ab 01. September 2022**

...eine/n **Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in**

**mit staatl. Anerkennung oder  
Heilpädagogie/in**

...in Voll- oder Teilzeit in unserem  
viergruppigen integrativen Waldorfkindergarten  
in Görlitz.

Wir freuen uns auf eine schriftliche Bewerbung an:

Waldorfpädagogik Görlitz e.V.

Kastanienallee 16a

02827 Görlitz

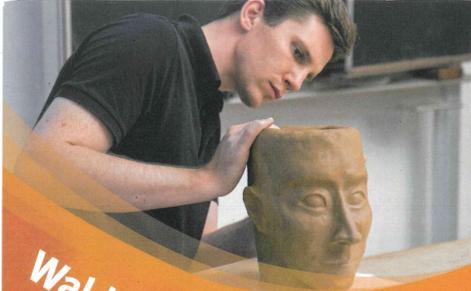
Tel. bei Fragen Mo-Do/ 9-12 Uhr/ 03581-375453

oder per Mail: [info@waldorfkindergarten-goerlitz.de](mailto:info@waldorfkindergarten-goerlitz.de)

Informationen zu Veranstaltungen auf dem **Dornröschenhof** finden Sie unter  
[dornroeschen-hof.de](http://dornroeschen-hof.de) und/oder [derbluevogel.eu](http://derbluevogel.eu)

Ort: Hoftheater "Der blaue Vogel" Bahnhofstraße 9 Hochkirch OT Breitendorf

Dornröschenhof GbR Jörg Schröder Kontakt: [foerderverein@dornroeschen-hof.de](mailto:foerderverein@dornroeschen-hof.de)



**Waldorflehrer\*in werden**  
**Informationsabend**  
am 21. Juni 2022 von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr  
im Pädagogischen Seminar an der Rudolf Steiner-Schule Nürnberg

- Informationen über Vollzeitkurs (1 Jahr)
- waldorf-künstlerischer Schnupperkurs

Anmeldung unter Tel.: 0911 / 5986 - 206  
oder E-Mail: seminar@waldorfschule-nuernberg.de  
Infos: waldorfschule-nuernberg.de/lehrerseminar

Rudolf Steiner-Schule Nürnberg  
Steinplattenweg 25, 90491 Nürnberg  
Tel.: 0911 - 5986-0, Fax: 0911 - 5986-200

 Pädagogisches Seminar  
Rudolf Steiner-Schule  
Nürnberg

 Pädagogisches Seminar  
Rudolf Steiner-Schule  
Nürnberg

Waldorflehrer:innen gesucht ...

von Ihnen liebe Eltern! Für Ihre Kinder.

Am Pädagogischen Seminar an der Rudolf Steiner-Schule Nürnberg bilden wir Klassen-, Fach- und Werklehrer aus für einen der schönsten, lebendigsten, kreativsten pädagogischen Berufe der Welt!

Entstanden 1974 aus kollegialem Impuls zur Lehrerausbildung führt das Seminar insgesamt 15 postgraduiert Studiende in einem einjährigen Vollzeitkurs zum Waldorflehrer-Diplom. Bei vorliegendem 1. Staatsexamen ist eine sofortige Anstellung möglich.

Das Pädagogische Seminar ist nach AZAV zertifiziert; Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit bzw. Jobcenter können eingelöst werden. Für Nicht-Lehramt-Graduierte gilt die Ausbildung als Studienstufe und Baustein für ein konsekutives genehmigungsbefähigendes Hochschul-Zertifikat (> Examenkurs der Freien Hochschule Stuttgart).

Zu weitergehenden Informationen lädt unsere Website ein:  
[www.waldorfschule-nuernberg.de/lehrerseminar](http://www.waldorfschule-nuernberg.de/lehrerseminar)

In der Seminarerausbildung legen wir großen Wert auf die Entwicklung der eigenen Lehrerpersönlichkeit in künstlerischen und methodisch-didaktischen Kursen sowie vier Praktikumszeiten. Ein enger Kontakt untereinander und zu den Dozentinnen sowie die Teilnahme am schulsicheren Geschehen der Nürnberger Waldorfschule ist für die Nürnberger Ausbildung charakteristisch. Wir leben die tägliche Schwingung von Waldorfschule und Lehrerausbildung.

**Kennen Sie jemanden, dem Sie diese Tätigkeit wünschen und den Hinweis auf diese Ausbildung „schenken“ möchten?**

Dann fotografieren Sie diesen Text und posten Sie ihn weiter! Gerne dreimal, denn „aller guten Dinge sind drei“.

Steinplattenweg 25  
90491 Nürnberg  
+49 911 5986 - 206 (Sekretariat)  
+49 911 5986 - 200 (Seminarleitung)  
seminar@waldorfschule-nuernberg.de

Seite 1 von 1



**Informationsabend**  
für Eltern und andere interessierte Erwachsene  
**Mittwoch, 22.06.22 19:30 Uhr**

 **FREIE  
WALDORFSCHULE GÖRLITZ**  
"Waldorfschule"

[waldorfschule-goerlitz.de](http://waldorfschule-goerlitz.de)





Ausstellung

## TEXTBILDER zu JACOB BÖHME

Foyer der Oberstufe der

Freien  
Waldorfschule Görlitz  
'Jacob Böhme'  
Bahnhofstr. 80 Görlitz

15.06. - 15.07.2022

01.09. - 30.09.2022

Mittwoch bis Freitag

16:30 bis 19:00 Uhr

Besichtigungen am  
Wochenende nach  
Vereinbarung möglich



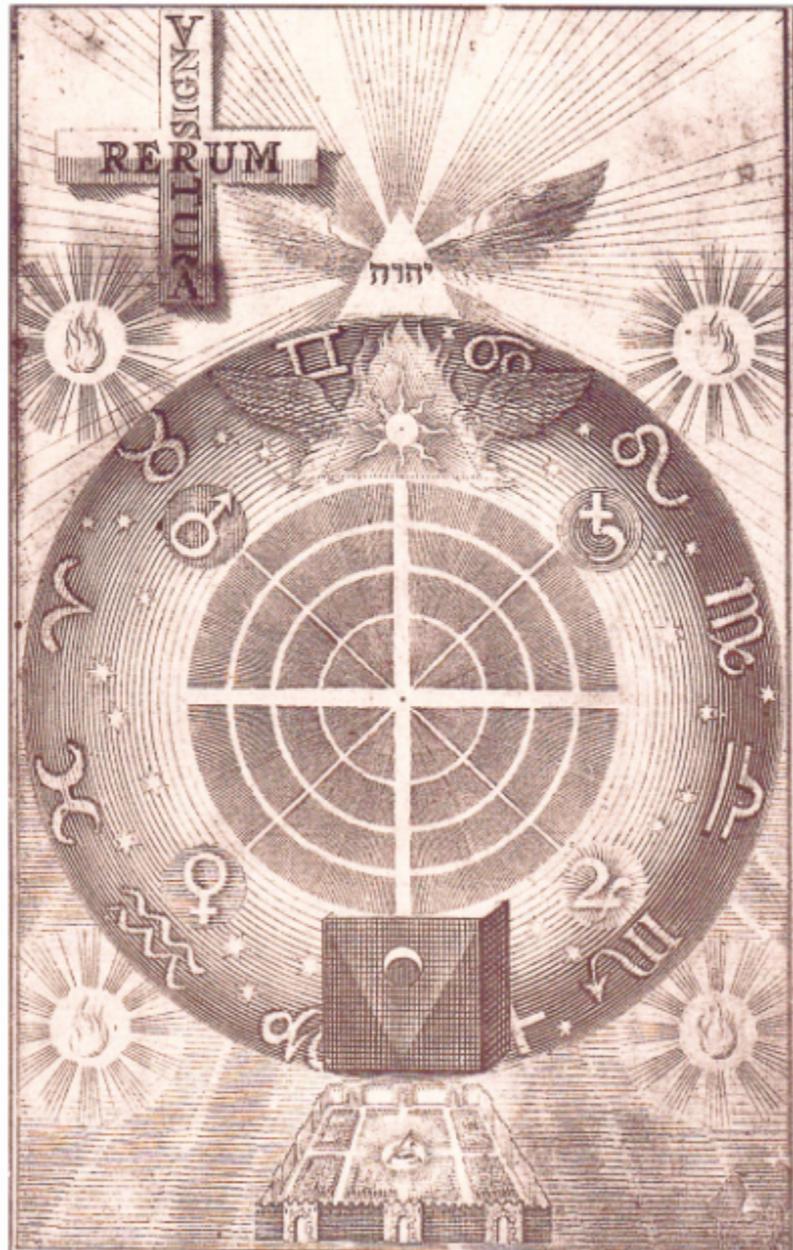
INTERNATIONALE  
JACOB BÖHME  
GESELLSCHAFT EV



FREIE  
WALDORFSCHULE GÖRLITZ  
'Jacob Böhme'

# TEXTBILDER zu JACOB BÖHME

Titelkupfer von Michael Andreae (1628-1720)



Das Projekt wird gefördert durch die Stadt Görlitz, die Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften (Berlin) und den DENKRAUM in Frankfurt a.M.

[www.jacob-boehme.org](http://www.jacob-boehme.org)



# 10 Jahre Waldorfschule Görlitz

## Jacob Böhme Ausstellung

*in Zusammenarbeit mit der „Internationalen Jacob Böhme Gesellschaft“*

Eröffnung Montag, 13.06.2022 17 Uhr

Öffentliche Ausstellung ab 15.06.

*Öffnungszeiten: Juni, Juli & Sept. Mi bis Fr 16:30 bis 19:00 Uhr*

## Eröffnungsfeier Brautwiesenbogen

*für das gesamte Areal des Güterbahnhofes  
gemeinsam mit der Stadt Görlitz & den  
Stadtwerken Görlitz AG*

Freitag, 17.06.2022 14:30 Uhr

*mit feierlicher Eröffnung, Musik, Angeboten für Groß & Klein, Verpflegung uvm.*

## 20 Jahre Waldorfpädagogik in Görlitz

*Waldorfkindergarten Kastanienallee Görlitz*

Freitag, 24.06.2022 15:00 Uhr

## Sommerfest der Waldorfschule

*mit und für alle Familien, Schüler, Kollegen &  
Freunde*

Samstag, 25.06.22 16:00 Uhr

## Wie und wo alles begann

*Gemeinschaft Lindenhof, Pfaffendorf  
lindenhof-goerlitz.de*

Sonntag, 26.06.22 10:00 Uhr

**Bitte beachten Sie zu allen Veranstaltungen  
gesonderte Flyer & Informationen**

**waldorfschule-goerlitz.de**



## FREIWILLIG DABEI SEIN. FÜR MICH. FÜR ANDERE.

Wie geht's weiter nach der Schule? Ein Freiwilligendienst in Sachsen oder im Ausland kann die Antwort sein: Zum Orientieren, zum Überbrücken oder um selbstständig zu werden. Welches Programm ist das Richtige? FSJ, FÖJ, BFD, FDAG, IJFD? Wir beraten Dich kompetent und klären alle Fragen rund um die richtige Einsatzstelle, Taschengeld und Versicherung und vieles mehr!



Die Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH gestaltet sachsenweit u.a. für junge Menschen die Jugendbildungsjahre: Freiwilliges Soziales (FSJ) bzw. Ökologisches Jahr (FÖJ) sowie den Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) als bi-nationalen Dienst Deutsch-Tschechisch und Deutsch-Polnisch. Zusätzlich bieten wir mit dem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) sowie den Bundesfreiwilligendienst (BFD) zwei altersoffene Dienstformate für Volljährige an. Ein Freiwilligendienst bei unserem Träger ist daher für jede Altersgruppe zwischen 15 und 99 möglich. Jedes Jahr beraten und begleiten wir über 500 Menschen, die einen Freiwilligendienst in Sachsen, Polen und Tschechien absolvieren nach den Paritätischen Grundsätzen: Vielfalt, Offenheit und Toleranz.

Im Landkreis Görlitz zählen u.a. die Zittauer Werkstätten, die Freie Waldorfschule „Jacob Böhme“ und der Freie Waldorfkindergarten Görlitz, das Senckenberg Museum für Naturkunde und das Schlesische Museum Görlitz, die Windmühle Seifhennersdorf e.V., die Kindertagesstätte „Cunnersdorfer Knirpsenhäusel“ in der Gemeinde Kottmar und der Waldkindergarten Görlitz zu den Einrichtungen, mit denen wir zusammenarbeiten. Hinzu kommen interessante Einsatzstellen jenseits der polnischen und tschechischen Grenze wie z.B. der Nationalpark Böhmisches Schweiz, das Freilichtmuseum Lunaria in Tschechien oder die Regenbogenschulen in Zgorzelec und das Jugendzentrum Tratwa in Wrocław in Polen.

Kontakt: Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH  
Am Brauhaus 8  
01099 Dresden

Interesse? Bewirb dich unter [www.freiwillig-jetzt.de](http://www.freiwillig-jetzt.de) oder melde dich direkt unter 0351-82871310 bzw. [info@parisax-freiwilligendienste.de](mailto:info@parisax-freiwilligendienste.de)

## ECHE FRIENDS ECHE LIKES ECHE FOLLOWER



20 Jahre Waldorfpädagogik in Görlitz  
**Sommerfest**  
im Waldorfindergarten

Kastanienallee 16 a  
in Görlitz

**24. Juni 2022**  
**15.00 – 18.00 Uhr**



## Entdecken Sie den neuen Lebensraum in der Görlitzer Innenstadt

Einmal herrschte reger Betrieb auf dem Gelände des Güterbahnhofs, beim Be- und Entladen der Güterwaggons, in den Hallen, an den Verladerrampen oder auf den Rangiergleisen. Nach 1990 wurde es ruhiger auf dem Areal. Die Nutzung endete, bald prägten Wildwuchs, Verfall und parkende Autos das Bild.

Mit der Idee des Brautwiesensbogens und den Förderungen von EU-Bund und Freistaat Sachsen hat sich ca. 25 Jahre später die Chance auf, das Grundstück zu entwickeln. Die drei Maßnahmenträger Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Stadtwerke Görlitz AG und Stadt Görlitz schufen gemeinsam einen attraktiven und für Alle offenen Lebensraum inmitten der Görlitzer Innenstadt.

In den sanierten Güterhallen entstand eine Schule mit besonderer Ambiente und großzügigen Freiräumen, in der Kinder von der 1. bis zur 13. Klasse lernen. Über deren Köpfen, auf der südlichen Dachseite des Gebäudes verläuft die sogenannte Sonnenschiene, eine große Solarthermieanlage. Die von Röhrenkollektoren absorbierte Sonnenenergie versorgt das Schulgebäude sowie weitere am Nahwärznetz angeschlossene Abnehmer mit Wärme. Auf der bis zur Bahnhofstraße reichenden angrenzenden Fläche lädt der Brautwiesenspark mit unterschiedlichsten Angeboten Jung und Alt ein, sich hier zu erholen, zu spielen oder Sport zu treiben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, entdecken Sie den neuen Lebensraum inmitten der Stadt und nehmen Sie ihn in Besitz. Die Beteiligten freuen sich darauf, Ihnen die Vorhaben vorzustellen und Fragen zu beantworten.

  
Ihr Octavian Ursu  
Oberbürgermeister der Stadt Görlitz



**Aktualisierungen**  
zum Ablauf finden Sie unter:  
[www.goerlitz.de/Brautwiesensbogen](http://www.goerlitz.de/Brautwiesensbogen)  
oder an einem der Infostände

**Wir danken allen Mitwirkenden!**

**17. Juni 2022**  
**Wir feiern gemeinsam**  
**in Brautwiesenspark**  
**und Waldorfschule**  
**14.30 – 18.00 Uhr**



**Impressum**  
Herausgeber: Stadt Görlitz  
Foto/Plan: © Stadt Görlitz,  
Pavel Sawasch,  
Terra-Eine Welt e.V.  
Redaktionshilfe:  
Design/Layout:  
DIE PARTNER GmbH



Europa fördert Sachsen.  
**EFRE**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



## Das Festprogramm

**14.30 Uhr Eröffnung** Begrüßung durch den Oberbürgermeister der Stadt Görlitz Octavian Ursu, den Vorstand der Stadtwerke Görlitz AG Peter Stern und den Vorstand der Freien Waldorfschule „Jacob Böhme“  
Musikalische Begleitung durch das Jugendblasorchester der Musikschule „Johann Adam Hiller“ e.V.

**Ab 15.00 Uhr laden wir Sie ein...**

### ...den Park zu nutzen

- 2 Blick über die Dächer vom Hubsteiger Firma Knorr
- 3 Brautwiesenspark-Banner gestalten Kunstkooper Annelottin Meyne  
Mitmachaktionen Cyrius KulturBrücken Görlitz e.V.  
Andenken-Buttons herstellen Terra-Eine Welt e.V.  
Anfertigen Brautwiesensbogen-Logos mit 3D-Drucker secondatemp e.V.
- 4 Feuerwehrfahrzeug HLF 20 erleben Berufsfeuerwehr Görlitz
- 5 Bagger selbst ausprobieren Görlitzer Glas- und Tiefbau GmbH
- 6 15.00 bis 17.00 Uhr Anleitung an den Calisthenics-Sportgeräten Fitness Studio Top Fit  
→ Infostände: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr; Stadt Görlitz; Bürgeramt Innenstadt West, Görlitzer Glas- und Tiefbau GmbH, Terra-Eine Welt e.V.
- 7 Projektbeteiligte messen sich beim Wettbewerb 15.45 Uhr Basketballturnier mit dem GBCSquads e.V. und ca. 17.30 Uhr Großes Finale  
Sportbegeisterte Kinder werden nachgefragt! Anmeldungen sind am Spielfeld möglich!

### ...den Schulkomplex zu besichtigen

- Mitmachangebote: Mandala, Handarbeiten, Knoten, mit Bienenwachs, Metallguss, Filzen, Batik, Kreislänge
- 8 Ausstellung der Kupferstiche Jacob Böhme  
→ Ausstellung zum Bauverlauf  
→ Präsentation von Schüler- und Praktikumsarbeiten sowie Arbeiten aus dem Handwerks- und Handarbeitsunterricht
- 9 15.45 Uhr Aufführung des Theaterstücks der August Moritz Böttcher Grundschule/Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GHT
- 10 16.00 Uhr Auftritt Chor der Oberschule  
16.30 und 17.30 Uhr – Eurythmieaufführungen zum Anschauen und Mitmachen
- 15.30, 16.30 und 17.30 Uhr – Treffpunkt für Führungen durch das Schulgebäude

### ...sich über die Energieversorgung zu informieren

- Informationsfilm zum Energieeffizienzquartier 1+ und 15.00 bis 17.30 Uhr Treffpunkt für halbstündliche Führungen durch die Energiezentrale

### Auf dem gesamten Festgelände

- sorgen für die Verpflegung: die Freie Evangelische Gemeinde mit dem Food-Truck, die Kaffeebörse! Böttner mit dem Kaffeefahrad und die Freie Waldorfschule mit der Mense
- begleitet das Jugendblasorchester das Fest musikalisch
- ist das EU-Maskottchen ENVI unterwegs

Die Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ feiert ihr 10-jähriges Jubiläum!



**Willkommen am Lindenhof zu  
„wo und wie alles begann“  
- Waldorfpädagogik in und um Görlitz**



**10:00 Uhr Ankommen**

**10:15 Uhr Hofrundgang und Kirschen ernten**

**11:15 Uhr musikalische Eröffnung und Ansprache,  
erzählt doch mal „wo und wie alles begann“,  
Eröffnung Fotoausstellung Lindenhof,  
Spiele im Innenhof**

**12:15 Uhr Lied singen und Mittagsbuffet**

**14:00 Uhr Spiele und Folkstanz im Innenhof**

**Hauptstraße 10, 02829 Pfaffendorf  
[www.gemeinschaft-lindenhof.de](http://www.gemeinschaft-lindenhof.de)**